

„STECKBRIEF“ der Einrichtung/ Organisation

Jugend- und Stadtteilzentrum Bockum-Hövel

1. Kurzcharakterisierung der Einrichtung/Organisation

(bitte mit Homepage-Link)

Jugend- und Stadtteilzentrum Bockum-Hövel (JuSt); Hammer Straße 95a; 59075 Hamm
Tel.: 02381/ 489323 > Homepage: www.justbockum-hoevel.de /Mail to: justbockum-hoevel@gmx.de

Angebote:

- Offener Treff für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre
- diverse Kursangebote in der Woche für verschiedene Altersgruppen
- generationenübergreifende Angebote, wie z.B. Handarbeitsgruppe, Sonntagscafés, Werk- und Kreativkurse
- Geschlechtsspezifische Angebote
- Hausaufgabenbetreuung in Kooperation mit der Christoph-Metzelder- Stiftung
- Flüchtlingsprojekt „Neustart“ in Kooperation mit der Christoph – Metzelder-Stiftung
- Kostenloser täglicher Abendbrottisch „MahlZeit“ gefördert durch die Christoph-Metzelder- Stiftung
- Ferienspaßangebote (auch Projektarbeit) in den Oster-, Sommer- und Herbstferien
- Beratung in Krisensituationen (Kinder, Jugendliche und Eltern) und bei Bedarf Weitervermittlung an entsprechende Beratungsstellen
- Begleitung und Beratung beim Verfassen von Bewerbungen, Praktikumsberichten, etc.
- Spiel- und erlebnispädagogische Angebote im Stadtteil
- Projekte mit Schulen und anderen Kooperationspartnern aus dem Stadtteil

2. Wo ist die Berührung mit dem Thema Medienkompetenz in Ihrem Arbeitsfeld?

Medienkompetenz der Jugendlichen fördern durch z.B.:

- Internetführerschein
- Safer Internet Day
- Separate Medienangebote in den Ferien/ im Programm, wie z.B. der Workshop „Gecheckt“ in den Herbstferien 2015, bereits geplant für 2016
- DJ Kurse
- Pflegen einer Jugendzentrums App durch Jugendliche, die während des Medienprojektes „Gecheckt“ entwickelt wurde
- Einsatz des Spiels Mario Maker im Jugendcafé

3. Haben Sie schon Medienprojekte konkret umgesetzt? Wenn ja, bitte kurz beschreiben.

- Verschiedene Aktionen zum Safer Internet Day
- DJ Kurs
- Internetführerschein (Eine Internetfahrschule, in der, vor allem ausgehend von den Erfahrungen der Kinder und Jugendlichen, Risiken und Chancen besprochen werden)
- Medienprojekt „Gecheckt“: In den Herbstferien 2015 arbeiteten 16 Kinder mit 4 Medienpädagogen des Projektes aus Köln an verschiedenen Themen, wie z.B. Mario Maker, Erstellen einer JuSt App,...

4. Was erwartet Ihre Einrichtung von einem Netzwerk Medienkompetenz?

- Austausch von Erfahrungen im Bereich Medienkompetenz
- Austausch von Projektideen

5. Was kann Ihre Einrichtung konkret zu einem Medienkompetenz-Netzwerk beitragen?

- Zugang zu Kindern und Jugendlichen verschiedener Altersgruppen, sowie deren Eltern (teilweise)
- Verschiedene Medien